

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht (HAVE) Centre du droit de la responsabilité civile, des assurances privées et sociales (REAS) Centro di diritto della responsabilità civile, delle assicurazioni private e sociali (REAS) Centre for Civil Liability, Private and Social Insurance Laws (LIPS)

Personen-Schaden-Forum 2024

Mittwoch, 10. Januar 2024 Technopark Zürich

Worum geht es?

Der seelische Schmerz spielt in der Praxis des Haftpflicht- und Versicherungsrechts eine wichtige Rolle. Die gesetzlichen Grundlagen bestehen hauptsächlich aus Generalklauseln, deren Anwendung eine wertende Konkretisierung erfordert. Dies ist die Aufgabe der Gerichte, welche dafür die Lehre berücksichtigen. Die Vormittagsreferate setzen sich mit Gesetz und Praxis auseinander und nehmen dabei die neuesten Entwicklungen unter die Lupe. Der Nachmittag gilt den bewährten Aktualitäten zum Haftpflicht- und Versicherungsrecht.

Die Tagung richtet sich an Anwältinnen und Anwälte, an Juristinnen und Juristen, an Mitarbeitende von Versicherungsunternehmen und Gerichten, an Behördenmitglieder und Beraterinnen und Berater.

Veranstalter

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht, Eglisau in Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtswissenschaft und Rechtspraxis (IRP-HSG), St.Gallen

Tagungsleitung

Prof. Dr. Marc Hürzeler, Prof. Dr. Frédéric Krauskopf



Die Plätze vor Ort

sind beschränkt

Auf Wunsch als

buchbar

Online-Veranstaltung

Themen

Folgende Themen stehen im Zentrum der Diskussion:

- Der seelische Schmerz im Haftpflichtrecht
- Der seelische Schmerz in der Privatversicherung
- Der seelische Schmerz in der Sozialversicherung
- Aktualitäten im Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht

Referierende

Wer sind die Referierenden?

Max Berger, Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Inhaber Advokatur Berger AG in Bern

Dr. Susanne Bollinger, Rechtsanwältin, Vizepräsidentin Obergericht des Kantons Schaffhausen

Kaspar Gehring, Rechtsanwalt und Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Partner bei KSPartner, Mitglied der Geschäftsleitung HAVE/REAS

Prof. Dr. Marc Hürzeler, Ordinarius für Sozialversicherungs- und Privatversicherungsrecht an der Universität Luzern, Lehrbeauftragter an der Universität Basel, Geschäftsführer Prof. Dr. Marc Hürzeler GmbH, Schriftleiter der Zeitschrift HAVE/BEAS

Christian Jaeggi, Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, lic. phil. (Psychologie), Partner advo5 in Zürich

Dr. Roger König, Rechtsanwalt, LL.M. (Sorbonne), Betriebsökonom FH, Rechtsanwalt, Inhaber König Rechtsanwälte AG in Bern

Prof. Dr. Frédéric Krauskopf, Ordinarius für Privatrecht an der Universität Bern, Rechtsanwalt, LL.M. (Harvard), Mitglied der Geschäftsleitung HAVE/REAS

Laura Manz, Advokatin, Fachanwältin SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, CAS International Litigation & Arbitration, Senior Associate bei Kellerhals Carrard in Basel

Dr. Volker Pribnow, Rechtsanwalt, Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht, Advokatur Baden, Mitglied des Vorstands HAVE/REAS

Dr. Bernhard Stehle, Rechtsanwalt, Lehrbeauftragter an der Universität St. Gallen und der OST-Ostschweizer Fachhochschule, Redaktionsmitglied der Zeitschrift HAVE/REAS

Dr. h.c. Stephan Weber, Geschäftsführer Leonardo Productions AG in Eglisau



Programm Mittwoch, 10. Januar 2024

ab 08:30	Check-in und Kaffee	
09:20 - 09:30	Begrüssung	Frédéric Krauskopf
09:30 - 10:00	Der seelische Schmerz im allgemeinen Haftpflichtrecht	Roger König
10:00 - 10:20	Der seelische Schmerz im speziellen Haftpflichtrecht	Max Berger
10:20 - 10:40	Der seelische Schmerz im Privatversicherungsrecht	Laura Manz
10:40 - 11:10	Pause	
11:10 - 11:40	Der seelische Schmerz im Sozialversicherungsrecht	Christian Jaeggi
11:40 - 12:00	Zusammenfassende Analyse und Fazit des Vormittags	Frédéric Krauskopf
12:00 - 13:30	Mittagessen	
13:30 - 14:00	Aktualitäten und Entwicklungen im Haftpflichtrecht	Volker Pribnow
14:00 - 14:25	Aktualitäten und Entwicklungen im Privatversicherungsrecht	Bernhard Stehle
14:25 - 14:45	Aktualitäten und Entwicklungen im Sozialversicherungsrecht AHV/IV/BVG	Susanne Bollinger
14:45 - 15:15	Pause	
15:15 - 15:35	Aktualitäten und Entwicklungen im Sozialversicherungsrecht UV/KV/ALV	Kaspar Gehring
15:35 - 15:50	Speed-Referat: Das Neueste aus dem Schadensrecht	Stephan Weber
15:50 - 16:10	Zusammenfassende Analyse und Fazit des Nachmittags Schlusswort	Marc Hürzeler
16:10	Apéro	





Auf Wunsch als Online-Veranstaltung buchbar – Ihre Vorteile

- Mit der Möglichkeit zu diskutieren und Ihre Fragen einzubringen.
- Es fallen keine Reisezeiten oder -kosten an.
- Im Seminarpreis enthalten sind alle Tagungsunterlagen der Referierenden.
- Die Referate und Diskussionen des Forums werden aufgezeichnet. Sie können diese auch im Anschluss an die Veranstaltung noch einsehen

Organisatorisches

Datum/Ort

Mittwoch, 10. Januar 2024
Technopark Zürich, Technoparkstrasse 1, 8005 Zürch, Switzerland

Kosten

Inklusive Tagungsunterlagen, Mittagessen, Getränke und Apéro CHF 650 reguläre Teilnahmegebühr CHF 520 für HAVE/REAS-Mitglieder

CHF 220 für Studierende (Kopie der Legi beilegen)

Veranstalter

Zentrum für Haftpflicht-, Privat- und Sozialversicherungsrecht (HAVE/REAS), Eglisau

Sekretariat

HAVE/REAS, Postfach, 8193 Eglisau, Tel. 043 422 40 10, E-Mail: tagung@have.ch Für die Weiterbildung zum Fachanwalt SAV Haftpflicht- und Versicherungsrecht werden beim Besuch der Veranstaltung 5 Credits gutgeschrieben.

ONLINE-ANMELDUNG www.have.ch

Anmeldung

Via www.have.ch unter «Tagungen und Seminare»

Teilnahmebedingungen

Die Kosten für diese Veranstaltung sind nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Sie können bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen umbuchen. Abmeldungen sind bis 30 Tage vor dem jeweiligen Kurstermin ohne Kostenfolgen möglich. Bei Abmeldungen bis 14 Tage vor dem Kurstermin wird eine Bearbeitungspauschale von 50% der Teilnahmegebühr fällig. Bei späterer Abmeldung oder Fernbleiben ist – unabhängig vom Verhinderungsgrund – die ganze Teilnahmegebühr geschuldet. In diesem Fall wird der angemeldeten Person die Kursdokumentation zugestellt. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer.